

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsgedäude: Große Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 14 beginn. Postfach 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Große Ulrichstraße 16; für Druckerei: Dachritzstraße. Fernsprechanlagen: Nr. 312, 423, 1218, 1353. — Geschäftsstellen: Leipzigerstr. 34 (Fernspr. Nr. 1353) und Burgstr. 7 (Fernspr. Nr. 1403). — General-Redaktions-Bureau in Berlin W. 62, Wilhelmstr. 16. Ausgabe D (mit dem General-Anzeiger) Nr. 315 vierteljährlich, Nr. 105 monatlich. Die Zeitungen sind bei den Postämtern erhältlich. Abgabe B (mit dem General-Anzeiger) Nr. 315 vierteljährlich, Nr. 105 monatlich. Die Zeitungen sind bei den Postämtern erhältlich. Abgabe C (mit dem General-Anzeiger) Nr. 315 vierteljährlich, Nr. 105 monatlich. Die Zeitungen sind bei den Postämtern erhältlich. Abgabe E (mit dem General-Anzeiger) Nr. 315 vierteljährlich, Nr. 105 monatlich. Die Zeitungen sind bei den Postämtern erhältlich.

Nummer 298 Halle, Dienstag den 21. Dezember 1915 27. Jahrgang

Die Engländer von Gallipoli verjagt. Artilleriekämpfe an der Westfront. — Eine englische Gasse an der Westfront gewonnen.

Der Rückzug der Engländer von Gallipoli.

Die Türken haben auf Gallipoli einen glänzenden Sieg über die Engländer und Franzosen erfochten. Nach den langen, schweren Monaten des Verteidigungskrieges, in dem sich die unüberwindliche Lächerlichkeit der osmanischen Truppen in heldenmütigen Ausbissen auf herrliche Höhe, schlug endlich die Stunde des schicksalhaften Angriffs. Anaforta und Ari Burun, jene viel genannten befestigten Orte in der Nähe der Südspitze, bildeten auch diesmal wieder das Schlachtfeld. Aber es war ein ganz anderer Kampf als damals, da die Engländer ihre an der Südspitze bei Sedd el Bahr täglich geschickte Offensive an dieser Stelle von neuem damit begannen, daß sie die türkischen Stellungen an der Südküste durch das Feuer ihrer weittragenden Schiffsartillerie zu einer mahren Hölle auf Erden machten. Demalsten mußten die türkischen Truppen, so tapfer sie auch waren, doch immer mit dem Mangel an schweren Geschützen und Munition rechnen und sie waren dem wütenden Feuer der feindlichen Schiffsartillerie ziemlich wehrlos ausgeliefert. Demalsten gab es, heute darf es wohl ausgesprochen werden, mehr als einmal Tage höchster Spannung, ganze Stunden, in denen auch die Feuerkraft der feindlichen Artillerie eines Durchschlags der türkischen Stellungen rechneten, weil es den tapferen Verteidigern an Munition zu fehlen begann. An eine Offensive war erst recht nicht zu denken; so lange dieser Mangel nicht behoben und genug Artillerie zur Stelle war, um auch von der Seite an den Haupt mit den feindlichen Kanonen aufzutreten. So wurden die Kampfverhältnisse notgedrungen mehr ins Innere der Halbinsel verlegt und dort wurde der eifrigere Kampf geführt, an dem die Verluste der Verbündeten, die Dardanellenüberfahrt zu erwägen, zumutbar wurden.

Der heutige Bericht der deutschen Heeresleitung.

Westlicher Kriegsschauplatz: Westlich von Hulle nach eine deutsche Abteilung eine englische Gasse und weitere einen nördlichen Angriff ab. An vielen Stellen der Front behaltete Artilleriekämpfe. Keine Ereignisse von Bedeutung. **Südlicher Kriegsschauplatz:** In der Nacht vom 19. zum 20. Dezember hatte eine vorgeschobene türkische Abteilung das nahe der unferen Front liegende Gehöft Delfchi (nicht südlich von Sedd) besetzt; sie wurde gestern wieder zurückgeworfen. Südlich des Monaschli-See und bei Kocasinowka (nordwestlich von Gazartown) wurden feindliche Erntungsabteilungen abgewiesen. **Balkan-Kriegsschauplatz:** Die Lage ist im allgemeinen unverändert.

Der Reichstag hat heute den Kredit von sechs Milliarden Mark angenommen.

In der Debatte erklärte Abg. Geber namens der Reichstages-Gruppe die Bedeutung des Kredits, die Reichstages-Gruppe werde auch diesmal für den Kredit stimmen, aber sie müßte fordern, daß alles möglich sei, um die Forderung des Kredits zu lindern, und sie müße sich gegen einen Anzeigenschein aussprechen. Danach der Ministerpräsident erklärte Abg. Geber, daß alle Forderungen der Reichstages-Gruppe in den Anzeigenschein, die auf beiden Seiten vorhanden, liegen. Der Reichstages-Gruppe habe die Anzeigenschein, sondern ihnen sogar noch Vorlauf geleistet. Infolgedessen seien die Forderungen des Reichstages und Europa heute vor der Gefahr der Verarmung und Vermittlung seiner Kultur. Deshalb lehne die Reichstages-Gruppe den Kredit ab.

Der amtliche türkische Heeresbericht.

(N. A.) Konstantinopel, 20. Dezember, 8 Uhr abends. Das Hauptquartier teilt mit: An der Dardanellenfront begannen unsere Truppen in der Nacht vom 18. zum 19. Dezember und am Morgen des 19. Dezember bei Anaforta und Ari Burun nach heftigen artillerischen Vorbereitungen die Angriffsbewegung gegen die feindlichen Stellungen. Ein tiefe Bewegung aufzuhalten, unternahm der Feind nachmittags bei Sedd el Bahr mit allen seinen Kräften einen Angriff, der vollkommen scheiterte. Der Feind mußte einziehen, daß der Erfolg unser gegen Norden vorzubringen Angriff unvermeidlich war, und schickte in der Nacht vom 19. zum 20. Dezember in aller Eile einen Teil seiner Truppen ein. Rückzugsbewegung konnte der Feind trotz des starken Nebels die Verlagerung unserer Truppen während seiner Rückzugsbewegung nicht hindern. Die letzten Berichte von heute zeigen, daß unsere Truppen Anaforta und Ari Burun vom Feinde so gründlich gesäubert haben, daß dort auch nicht ein feindlicher Soldat zurückgeblieben ist. Unsere Truppen drangen bis zur Küste vor und machten sehr große Beute an Munition, Geld und Kanonen. Außerdem fielen wir ein feindliches Wasserflugzeug ab, das ins Meer fiel, und machten den Führer und den Beobachter zu Gefangenen.

Der Reichstag hat heute den Kredit von sechs Milliarden Mark angenommen.

In der Debatte erklärte Abg. Geber namens der Reichstages-Gruppe die Bedeutung des Kredits, die Reichstages-Gruppe werde auch diesmal für den Kredit stimmen, aber sie müße fordern, daß alles möglich sei, um die Forderung des Kredits zu lindern, und sie müße sich gegen einen Anzeigenschein aussprechen. Danach der Ministerpräsident erklärte Abg. Geber, daß alle Forderungen der Reichstages-Gruppe in den Anzeigenschein, die auf beiden Seiten vorhanden, liegen. Der Reichstages-Gruppe habe die Anzeigenschein, sondern ihnen sogar noch Vorlauf geleistet. Infolgedessen seien die Forderungen des Reichstages und Europa heute vor der Gefahr der Verarmung und Vermittlung seiner Kultur. Deshalb lehne die Reichstages-Gruppe den Kredit ab.

Die osmanische Armee unter der Führung Einnan Paschas hat diese Aufgabe glänzend gelöst, sie hat die Wälder an der Küste unerschütterlich gehalten, bis zum Vorhaben die Verlierer kamen. Ihn waren die Verbündeten schon vor dem Beginn der großen Offensive gegen Serbien ihre Angriffe auf Gallipoli aufgenommen, eingeleitet, weil die Verluste, die sie dabei erlitten, in gar keinem Verhältnis zu dem erreichten Gewinn an Boden standen. Aber obwohl die völlige Aufgabe des Dardanellenbundes in der Presse der Entente schon mehrfach angekündigt worden war, obwohl in der Tat schon ein erheblicher Teil der türkischen Armee, der feindlichen französischen Division unter General Pailloux zu manchen nicht glücklichen Manövern in Mesopotamien befehlen werden war, fürchtete man in London sowohl wie in Paris doch den ungewissen Verlust an Westfront, den ein völliges Aufgeben dieses einst mit soviel Blute gewonnenen Unternehmens im Gefolge haben würde, so sehr, um nicht gierig nach jedem Entsauf der Hoffnung auf eine Besserung der Lage zu greifen. Es bedurfte daher noch immer sehr starke feindliche Truppenmassen auf diesem schlachtfeld, aber Kampfbildung seit Jahrtausenden, und besonders die Engländer konnten sich von dem heißen Boden durchsicht nicht trennen. Auch ihre Flotte blieb in der Nähe, so weit sie nicht zwischen Salontien und den Inseln hin und her gehend, aber genötigt durch die schweren Verluste, die sie durch die deutschen U-Boote erlitten hatten, hielten sich die großen Panzerschiffe mit Vorzügen in sicheren Wäldern auf.

Der türkische Waffen mittelbar auch eine Folge gegen großen militärisch-politischen Union, die durch den berühmten Donauübergang der Armee des General-Selmasch Paschas Mandaten eingeleitet wurde. Denn das hauptsächlichste Ziel dieses Vorwärtsschritts war bekanntlich die Herstellung der Verbindung zwischen dem Mittelmeere und der Türkei. Dieses Ziel ist inzwischen längst erreicht worden, und die ersten Folgen davon bekamen die Engländer jetzt zu spüren. Heute kann von einem Mangel an Geschützen oder Munition beim türkischen tapferen Verteidiger der Dardanellen denn jetzt endlich zu dem lange ersehnten Angriff übergehen. Konnten die verbündeten Engländer aus ihren Schützengraben gegen bis ins Meer, wo sie im Schutze des Nebels froh waren, den sicheren Verb der Schiffe zu verdanken. Die Hauptmasse der Feinde an den Dardanellen ist geschlagen und verjagt. Was noch übrig ist, nie an der Südspitze bei Sedd el Bahr wird binnen kurzem gleichfalls das Weite suchen. Das vielbesprochene Dardanellenbündnis ist zu Ende. Ausfalls nicht das tolle Afrika sich zurück, um die Reste des geschlagenen Heeres nach Salontien zu verdrängen, vielleicht auch gleich nach Enez. Der Gedanke dieser neuen Niederlage aber wird gemäßigt im nahen wie im fernem Orient sein.

Auch General Nussli tritt zurück!

(N. A.) Petersburg, 21. Dezember. Ein feindlicher Was erobert den General Nussli seiner Zeitgeist als Oberbefehlshaber der Verbarmen unter Verletzung seiner Stellungen im Reichstags und im obersten Kriegsrat. Petersburg, 21. Dezember. Der Kaiser hat ein General Nussli ein Sanitätsbeleg gegeben, in dem es heißt, daß die große militärische Arbeit, die der General geleistet habe, um die schwere Aufgabe der Verdrängung der Verbarmen auszuüben, seine Gesundheit ernstlich angegriffen und Erholung und Pflege dringend notwendig gemacht habe. Der Kaiser dankt dem General für die erzielten glänzenden Ergebnisse und befragt die Stellung aus, ihn bald wieder an der Spitze der Truppen zu sehen.

Sieg der Regierung bei den griechischen Wahlen.

Athen, 21. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Aus Athen wird gemeldet: Die Reichsregierung griechischer Regierung bei den Kammerwahlen wird nach hier vorliegenden Berichten auf nahezu 2/3 der Mandate gesiegt.

Die österreichisch-ungarische Flotte vor Durazzo.

Trieste, 20. Dezember. Der „Secolo“ berichtet über die Angriffe der österreichisch-ungarischen Flotte in der Adria und sagt, daß sechs Torpedoböote und zwei kleine Kreuzer vor Durazzo erschienen sind und daß feindliche individuelle Transportschiffe und Segelschiffe versenkt wurden. (N. A.)

Steuerfragen im Reichstag.

In der Debatte erklärte Abg. Geber namens der Reichstages-Gruppe die Bedeutung des Kredits, die Reichstages-Gruppe werde auch diesmal für den Kredit stimmen, aber sie müße fordern, daß alles möglich sei, um die Forderung des Kredits zu lindern, und sie müße sich gegen einen Anzeigenschein aussprechen. Danach der Ministerpräsident erklärte Abg. Geber, daß alle Forderungen der Reichstages-Gruppe in den Anzeigenschein, die auf beiden Seiten vorhanden, liegen. Der Reichstages-Gruppe habe die Anzeigenschein, sondern ihnen sogar noch Vorlauf geleistet. Infolgedessen seien die Forderungen des Reichstages und Europa heute vor der Gefahr der Verarmung und Vermittlung seiner Kultur. Deshalb lehne die Reichstages-Gruppe den Kredit ab.

Ein neuer griechischer Protest.

Athen, 21. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Aus Athen wird gemeldet: Die Gesandten der Entente

Der amtliche österreichische Bericht.

Wien, 20. Dezember. Amtlich wird bekannt:
Mittlerer Kriegsausblat: Seine beiderseitigen Ereignisse.
Nationaler Kriegsausblat: In der letzten Nacht...

Die feindlichen Heeresberichte.

Der englische Bericht: (W. I. W.) London, 20. Dezember. Amtlich. Gestern...

Die Stimmung in Amerika.

Der Privatbrief eines Deutsch-Amerikaners, der der 'München-Kugler' über den Krieg...

Die neue amerikanische Note an Oesterreich-Ungarn.

Der 20. Dez. ging aus Washington auf 'Intercontinental' eine neue Note der Washingtoner Regierung...

Amerikas zweite Note an Oesterreich.

Wien, 21. Dezember. Die zweite Note der Wiener Regierung...

sch noch Beiträge an Nord belanden. Dieses...

Der englisch-schwedische Postkrieg.

Washington, 21. Dezember. (Reuters). Der schwedische...

Die deutsche Werbung in Persien.

Wie die Nord. W. B. G. hört, ist dem Kaiserlichen...

Billiger Porto für Goldatenpate.

Der Staatsanwalter des Reichsgerichtes hat gestern...

Su den Maßregeln italienischer Generale.

Von allen bisherigen militärischen Vorgehensweisen...

Delwet freigelassen.

Johannesburg, 21. Dezember. (Reuters). General Delwet...

Kleine Chronik.

Wie uns mitgeteilt wird, hat demnach in Berlin...

Was steht wieder ins Feld?

Das 'Wetterblatt' macht ruhmig geltend...

Wetterverhältnisse.

Eine verlässliche Kunde, dass aus den hundert...

nant gelang. Das Schicksale aber irug der fürstliche...

Ein tragisches Drama.

Diele fünf getrennt früh gegen 4 1/2 Uhr in dem Hause...

Eine Sanktionen.

Wie es bereits im 'Völkerverständnis' in Schottland...

Das Familien-drama aus Schottland.

Der am 2. Oktober auf seinem Schlosse Grün bei...

Das 8. von Bremen.

Der Erbauer von Bremerfeld, Freiherr v. C. ist...

Handel und Verkehr.

Frankfurt, 21. Dezember. Die mit Gültigkeit...

Der Eisenbahnverkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

• Oesterreich-Ungarn. Die Weltzeitung hat in dem...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Die Eisenbahnverwaltung.

Die Eisenbahnverwaltung hat heute...

Vertical text on the right margin, likely a continuation or related news.

Vertical text on the left margin, likely a continuation or related news.

Walhalla-Theater
 Sitzung 4^{ter} Hdr. 1918
 Zum dritten Mal der große Sänger
Grigri.
 Neufassung - Operette in 3 Akten v. Salen Bakars
 Musik von Paul Inoue.
 Worten Strinow & Hdr. **Rotkäppchen.**
 Familien-Vorstellung!
 Di. 8 Ubr. 10 Ubr. 12 Ubr. 2. Abend ein Bildniß

Neue Kapelle! **Konzerthaus Oberpollinger!**
 Edele Gr. Ulrichstr. Täglich Jägergasse 1.
erstklassiges Künstler-Konzert
 angeführt von 8 Damen, 1 Herr, unter Leitung der Geigen-
 virtuosen Fräulein Corneli.
 Um regen Zuspruch bitten.
 Frau Elsa Beth-Winter.

Thalia-Säle.
 Montag, d. 27. Dezember, abends 9^{1/2} Uhr
 unter dem Patronat der Frau General v. Bonin
 und Carl Davida, Direktor der Cordes'schen
 Festigungskademie
Grosser Bunter Abend
 von nur namhaften Künstlern.
 U. a. die Künstler: „Sehmetter-Hagge“ und „Zu
 Befehl Herr Rittmeister“
 Der Ertrag ist für blinde und taube Krieger bestimmt.
 Eintrittskarten sind in der Hofmusikhandlung
 Helmbold Hofman zu 1.50, 1.00, 0.50 Mk., sowie
 an der Abendkasse zu haben.

E. Kramers Konzerthaus Doltzsch-
 Erstkl. Wiener Damen-Kapelle 2.
 Dr. Paul Schulz.
 10 Damen. 2 Herren.
 Das beste was Halle zur Zeit bietet.

Konzerthaus Vaterland
 Landwehrstr. 3 B. Rosenbrd. (Am Ribbeckplatz).
Täglich Künstler-Konzert. Anfang
 7 Uhr.
Rheinisches Kunst-Ensemble. Neu!
 Hauptbesitzer: Sturm auf Lüttich.
 Mittwochs
 nachmittags **Damen-Kaffee-Kränzchen.**

Richard Flemming
 optische Anstalt
 Br. Brüderstrasse 16. **am Markt.**
 Debet der Löwenapotheke.
Brillen und Klemmer,
 neueste moderne Formen
 mit Gläser aller neuen Schmelzarten
 Ausfüh. all. künstl. Verordnungen
 schnell u. gewissenhaft zu reellen
 Preisen.
 Die Reparaturen
 werden in neuer betriebsrich-
 tigen Werkstatt mit elektrischen
 Bücheln sofort angeführt.
 Operngläser, Feldstecher,
 rein schottisch.
**Barometer, Thermometer, Reisszeuge,
 Modell-Dampfmaschinen**
 und Betriebsmodelle das.
Kinematographen. Reichhaltige Auswahl.
 Billigste Preise.

Gehen Sie
 wenn Sie
**David's Bonig's Lebkuchen
 Marzipan-Artikel**
 Baumkuchen-Artikel sowie
 andere Geschenk-Artikel
 kaufen wollen zu
Woldemar Schmidt, Gr. Meinstr. 53.
 Ammendort, Bahnhofstr. 2A.
 Grosser Auswahl. Reelle Preise.

**Winter-Paletots
 Winter-Joppen
 Pelzwesten**
 grosse Auswahl, fertig und nach Mass
Otto Knoll Nachf.
 Tel. 710 10775 Leipzigstr. 26.

Zuverlässige
Haushaltswagen,
 bis 10 Kilo wiegend,
 von 4.00 Mark an.
C. F. Ritter,
 Halle a. S., Leipzigstr. 90.
 Miltied d. Bahnhofs-Vorplatz.

Haushaltswagen,
 bis 10 Kilo wiegend,
 von 4.00 Mark an.
C. F. Ritter,
 Halle a. S., Leipzigstr. 90.
 Miltied d. Bahnhofs-Vorplatz.

Herren-Artikel
 für den Weihnachtstisch:
 Oberhemden Servileurs
 Jag- und Stadthemden Halstücher
 Normal-Unterwäsche Chemisells
 Strümpfe Kragenschoner
 Sockenhalter Krawatten
 Hosenträger Taschentücher
 Kragen Handschuhe

Militär-Kragen-Binden und -Tücher
 in Baumrolle und Seide.
Regenschirme, prakt. Geschenkartikel,
 aus erprobten guten Stoffen und modernen Stöcken.

Brummer & Benjamin
 40 Große Ulrichstraße 23/24.

**Violen, Mandolinen,
 Lauten, Gitarren,
 echte Menzenhauer
 Gitar-Zithern
 Mund- und Ziehharmonikas
 Occorinas, Trommeln**
 etc. empfiehl. 2877

**H. Müller, Grosse Märkerstrasse 3
 und Leipzigerstrasse 18.**
 Das **praktischste Weihnachtsgeschenk**
 No. 1a 55 Pf. No. 12 100 Pf.
 = Stets sauber und elegant. = Die Kriegswäsche jedes =
 Erspart Wasch- u. Plättkosten. praktisch denkenden Mannes.

Dauer-Wäsche Marke Waschbrä!!!
 Richard Elze, Markt 15, B. Klippig, Mersburgerstr. 162,
 C. Barthel, Leipzigerstr. 14, E. Balmeyer, Steinweg 7,
 Kleiner Berlin No. 2, 1 Treppe.
 No. 21 55 Pf. No. 24 55 Pf.

Für Elektrisch! Für Gas!
Kronen
 Zuglampen, Tischlampen usw.
 Ständig Eingang von Neuheiten von den einfachsten bis zu den zaparienten Mustern.
Gaskoch- und Gasheiz-Apparate
 Bade-Einrichtungen nur bestbewährter Systeme.
 Billigste Preise!
C. G. Hölzke, Franckestraße 7.

Weihnachts-Reste
 für Blusen, Schürzen, Täschen, Selbstbinder
 besonders in Preise ermässigt.
 - Sowie Vorrat -
70 cm breiter Kleider-Sammet, Mtr. 4 Mk.
Seidenhaus Georg Schwarzenberger,
 Grosse Steinstrasse 88.

Weihnachtsbücher!
 Romane - Jugendschriften
 Kriegsbücher
 Geschenkbücher jeder Art
 empfiehlt in grosser Auswahl
Otto Hendels Buchhandlung, Gustav Ehlers,
 Markt 24.

Stadt-Theater
 Mittwoch den 23. Dezbr.
 Nachmittags 3^{1/2} Uhr:
Der gestiefelte Kater.
 Weihnachtsmärchen
 mit Gesang und Tanz.
 Abends: 7.60
 Ant. 7^{1/2} Ende 10^{1/2} Uhr.
Hänsel u. Gretel.
 Märchenoper v. Humper-
 dinck.
 Hiermit die 3 Tauschbilder
**Abenteuer einer
 Silvesternacht.**
 Donnerstag: **Reinhold.**

Mittwoch u. Donnerstag
 nachmittags 3 Uhr
Passage-Theater
Kinder-Vorstellung.
Der kleine Däumling.
 Reisende Märchenbild.
**Edelmann und
 Zigeunerkind.**
Ein Kinderherz.
Bobbi u. Fami. ie.

Reichhaltiges, gut ge-
 wähltes Programm.
 Laut Reichsgesetz ist Kin-
 dem unter 9 Jahren der
 Besuch des Theaters auch
 in Kinder-Vorstellung ver-
 boten.

Kaiser-Saal
 Gr. Steinstrasse 24.
 Inh. G. Sievagt.
 Täglich: Grosse
 patriotische Konzerte
 vom Damen-Orchester.
 Direktion: Frau Kampe.
 Donnerstag d. 23. Dezbr.
Benefiz-Abend
 für den
 schönen, kleinen Ernst
 Schläger auf Schläger.
 Alle Freunde eines ge-
 sunden Humors sind herz-
 lich willkommen. 1006457

**Elektr. Sch'af- und
 Kinderzimmer-,
 Korridor- etc.
 Lichtanlagen**
 schon von
 Mark 6.00
 an.
 Prima
 elektrische
 Militär-
 Laternen
 und
 Ersatz-
 Batterien
 Ihre Feld
 in allen
 Preislagen.
 Alle elek-
 trischen
 Spielzeu-
 gen, Leuchtmittel
 u. Lehrmittel
 für Schüler
 sowie prakt.
 Gebrauchs-
 gegenstände
 für den Haushalt, wie: Akkum-
 ulatoren, kleine Besam-
 lampen, Handlichter für
 Licht-Anlagen, Dynam-
 elektrischer u. Raumkorff-
 Apparate, Induktionsapp.,
 draht. Telegraphie, elektr.
 Nähen, Dampfmaschinen
 und Betriebsmodelle usw.,
 elektr. Hechtlichter
 u. prima elektr. Taschen-
 lampen, auch mit laubaren
 Batterien.
**Kataloge gratis und
 franko.**
 Alle Beleuchtungsgegen-
 stände für elektr. Licht.
 Bitte um Beachtung meiner
Schaukasten-Anlagen
Kästner
 Elektrotech. Anstalt,
 - Friedrichstr. 56,
 Nähe Stadttheater.

3 Könige Variete u. Konzert-
 hause, Kl. Klausstr. 7
Erfolg Täglich das
Erfolg neue Festprogramm.
 (Wochentags Eintritt frei!) 100-464

Loesch empfehlen
zum Feste:
 Normal-Hemden und -Hosen
 Kinder- und Frauen-Strümpfe
 Wollene Vorhemden
 Gestrickte Herrenwesten
 Kinder-Schulitzer in grosser
 Auswahl
 Ia. Bleifelder Wäsche u. Kragen
 Hosenträger - Krawatten
 Reformbekleider in allen Preislagen.

Gehr. A. & H. Loesch
 Gr. Ulrichstr. 36 - Steinweg 30.
 Sämtliche **Militär-Unterzeuge** für
Liebesgaben noch in grossen Posten
 am Lager 106660

Bitte zu beachten!
 Wegen der allgemein einsetzenden grossen Osten-
 drausheit befehlen wir, um unsere werre Kundlich zu
 erhalten und aufziehen zu helfen, nur
Hasenrücken, Hasenkeulen - Hasenlätzchen.
 Sordetive Schilmanen werden nicht befriedigt.
 Da uns verchiedene Schmelzarten gemacht worden
 sind, bitten wir unsere werre Kundlich beim Einkauf
 Hauser ober Gefüge mitzubringen.
 Wild- u. Gefügel-
 Handlung,
E. Riemer jun., 101 u. Wochentmarkt.
 Wild- und Gefügel-
 Handlung,
Robert Anton, 12 u. Wochentmarkt.

Weihnachts-Geschenke
 in
Kristall und Porzellan.
 Spezialität:
Tafel- u. Kaffee-Service
 in grösster Auswahl.
J. A. Heckert,
 16 Gr. Ulrichstr. 16

Schweinefleisch
 Diebeine (Eckbeine) leicht gefalzen Pfund 120
 Schweinerippen leicht gefalzen Pfund 80
 Verkauf:
Bewershof 6 und Zorffstraße 43.

Ein neues Spiel!
Die dicke Berta.
 Neue höchst interessante
 Spielweise, 2, 3 und 4
 Personen jeden Alters von
 8 Jahren an können teil-
 nehmen. Leicht fassliche
 Erklärung. Preis M. 2.40,
 einf. Ausgabe Mk. 1.50.
C. F. Ritter,
 Halle a. S., Leipzigstr. 90.

Die Kriegsgewinnsteuer angenommen.

Reichstag.

Im Bundesrat beschloß die Reichsversammlung...

Präsident Dr. Reuß eröffnete die Sitzung...

Am 20. Dezember fand die zweite Beratung...

Am 20. Dezember fand die dritte Beratung...

Am 20. Dezember fand die vierte Beratung...

Am 20. Dezember fand die fünfte Beratung...

Am 20. Dezember fand die sechste Beratung...

Am 20. Dezember fand die siebte Beratung...

Am 20. Dezember fand die achte Beratung...

Am 20. Dezember fand die neunte Beratung...

Am 20. Dezember fand die zehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die elfte Beratung...

Am 20. Dezember fand die zwölfte Beratung...

Am 20. Dezember fand die dreizehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die vierzehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die fünfzehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die sechzehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die siebzehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die achtzehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die neunzehnte Beratung...

Am 20. Dezember fand die zwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die einundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die zweiundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die dreiundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die vierundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die fünfundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die sechsundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die siebenundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die achtundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die neunundzwanzigste Beratung...

Am 20. Dezember fand die hundertste Beratung...

land, in den Bundesstaaten und in den Kommunen...

weiter erhoben werden muß...

Unter Angabe der Höhe der Steuer...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

schon im Hinblick auf die Vermeidung...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Es ist die zweite Beratung der Vorlage...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Die Besteuerung der Einkünfte...

Gerichts-Zeitung.

Salische Strafkammer vom 20. Dezember.

Das 'Stellbilde' auf der Diele.

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Der Polizeikommissar Schmalz...

Advertisement for Alex. Mehnert's department store, featuring various goods and a large logo.

Advertisement for 'Blatte Lirker' cigarettes, showing the brand name and manufacturer.

Advertisement for 'Uhren, Gold- und Silberwaren' (watches, gold and silverware).

Familien-Nachrichten

Frau von seinen Eltern fiel auf dem Felde der Ehre am 11. Dezember mein lieber Sohn unter lieber Bruder Schwager und Neffe mein ungeliebter Bräutigam...

Franz Hoppe

im blühenden Alter von 21 Jahren. In tiefer Trauer. Marie Hoppe als Mutter, Maria u. Else als Schwestern, Marieschen Lindner als Braut...

Es ist erlitten durch die Unvorsichtigkeit eines Kollegen... Paul Grützback...

Paul Grützback

im Alter von 19 Jahren. In tiefer Trauer. Sophie Grützback, Antoinette Grützback, Helene Grützback...

Richard Schleuter

im Alter von 20 Jahren. In tiefer Trauer. Witwe Schleuter. Prof. Dr. im Dezember 1915.

Otto Haack

im Alter von 12 Jahren. In tiefer Trauer. Haack'sche Liedertafel. Halle a. S., im Dezember.

Johanna

im Alter von 21 Jahren. In tiefer Trauer. Johannes Moll, Gertrud und Hans. Die Beerdigung findet Freitag 11 1/2 Uhr von der Kapelle des St. Elisabethspitals statt.

Otto Haack

im Alter von 12 Jahren. In tiefer Trauer. Die trauernden Hinterbliebenen.

Albert Theuerkorn

im Alter von 20 Jahren. In tiefer Trauer. Eltern, Geschwister und Verwandten. C. lieber Sohn, Bruder und Schwager...

Anna Bothe

im Alter von 3 Jahren. In tiefer Trauer. Wilhelm Jegenstein Jun.

W. Busch nebst Tochter

im Alter von 2 Jahren. In tiefer Trauer.

Am 18. d. Mts. bestätigte sich die traurige Nachricht, daß unser allverehrter Chef, Herr Offizierstellvertreter

Emil Weddy

bereits am 6. November 1914 auf Rußlands Boden, in der Schlacht bei Jilowo-Mlawka, den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

Er war uns jederzeit ein Beispiel rastloser Tätigkeit und Schaffensfreude; seine Gerechtigkeit und das uns jederzeit entgegengebrachte Wohlwollen sichern ihm bleibende dankbare Erinnerung.

Halle a. S., den 20. Dezember 1915.

Das Kontor- und Fabrikpersonal der Firma Mitteldeutsche Pinnsovwarenfabrik E. Weddy

1. A.: Windel.

Dankagung.

Für die Bemühung der lieben Anteilhaberinnen und überaus tiefen und herzlichsten Anteilnahme bei der Bestattung meines geliebten Sohnes und Bruders, des Verstorbener.

Hermann Kohl

im Alter von 21 Jahren. In tiefer Trauer. Hermann Kohl.

Elise Jacob geb. Bolze

im Alter von 61 Jahren. In tiefer Trauer. Friedrich Jacob, Curt Jacob, Gertrud Jacob.

Elisabeth Poeschel

im Alter von 20 Jahren. In tiefer Trauer. Die trauernden Hinterbliebenen.

Frieda Schmidt

im Alter von 3 Jahren. In tiefer Trauer. Karl Schmidt jun., 2. u. im Dete.

Dankagung.

Für die Bemühung der lieben Anteilhaberinnen und überaus tiefen und herzlichsten Anteilnahme bei der Bestattung meines geliebten Sohnes und Bruders, des Verstorbener.

Anna Bothe

im Alter von 3 Jahren. In tiefer Trauer. Wilhelm Jegenstein Jun.

W. Busch nebst Tochter

im Alter von 2 Jahren. In tiefer Trauer.

Statt besonderer Anzeige.

Gefahren namhaftung entfällt nach längerem, schwerem Weiden mein imhuldigtes Kind, unser teurer Zweitgeborener, lieber Enkel und Neffe

Johannes Böttger

im Alter von 13 Jahren. In tiefer Trauer. Eltern, Geschwister und Verwandten.

Statt Karten!

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Festgange unseres lieben, jungen Entschlafenen, des Kindes Robert Meyer, sagen wir innigsten Dank.

Gretchen Böhme

im Alter von 13 Jahren. In tiefer Trauer. Eltern, Geschwister und Verwandten.

Statt Karten!

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Festgange unseres lieben, jungen Entschlafenen, des Kindes Robert Meyer, sagen wir innigsten Dank.

Dank.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme beim Festgange unseres lieben, jungen Entschlafenen, des Kindes Robert Meyer, sagen wir innigsten Dank.

Klubessel-Ausverkauf

der Gr. Poststraße 3. Möbel- und Tischfabrik C. Hauptmann.

Lametta

in der Poststraße 3. Schwann-Druckerei, Leipzig-Strasse.

Gold-Waren

in der Poststraße 3. Schwann-Druckerei, Leipzig-Strasse.

Kopfwäsche

in der Poststraße 3. Schwann-Druckerei, Leipzig-Strasse.

Schmirgelschleife

in der Poststraße 3. Schwann-Druckerei, Leipzig-Strasse.

Wingrosshandlung

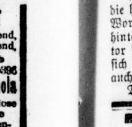
in der Poststraße 3. Schwann-Druckerei, Leipzig-Strasse.

Frau v. Schulz, Zahn-Arztin.

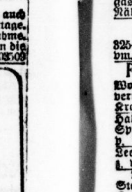
in der Poststraße 3. Schwann-Druckerei, Leipzig-Strasse.



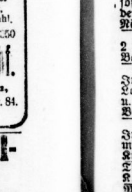
Christbaumtänder... Gramophone u. Grammola... Musikinstrumente... Gustav Uhlig...



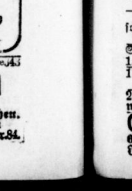
Lebensmittel... Neue haltbare Weizen... Mehl, Feinmehl... C. Hauptmann...



Golfjacket... H. Schmees n.v. A. & F. Ebermann...



Schaukel-Pferde... Carl Baust... Schmeel-Album...



Gold-Jacken... Frau v. Schulz, Zahn-Arztin.

Die Jäger der Kronprinzgeb.

Roman von Carl Bobmer.

Das konnten auch die Kronprinzgeb., teilte sich der Schale, teilte von dem Uebernahmeformat, das schon seit acht Tagen in der Kaserne...

Sein Ort, der Platz gegenüber dem, wo man sich nicht aufhalten kann, die Rede auch nicht auf dem Platz...

Es war Frühling geworden in Neu-Königsberg, nach bevor die Schmelzen eingetroffen waren. Die Jäger lachten nicht mehr...

Am Morgenstand fand eine Rette von Oberjägern, die hatten das nachdringende Bedürfnis mit freundschaftlichen Worten...

rationen der Stadt zum Bestellen im „Königlichen Hof“, dem ersten Hof der Stadt, geloben, danach sollten die Herren...

Es verlief alles programmäßig. Mit roten Köpfen waren die Herren nach dem Bestuhl im „Königlichen Hof“ zu ihren Kompanien...

„Man haben wir noch einen im „Königlichen Hof“, der Wirt hat einen Hofpöbel im Keller liegen, der sich getrennt haben lassen kann, und das Pflaster hier ist auch...

die vorläufig noch im Hotel wohnen, in einer Ecke zusammen. Auf dem Sofa schlief der Oberleutnant und Adjutant...

„No, Angelein, schon wieder perdu mit deinem weiten Herzen“.

„Der hoch läufig die schlante, geprügelte Dams.“

„Wein! Wein! Auf den hoch mondes Gebild aus Simmelbüchse an seinem Erdenpöbelgang geloben, aber“.

„Hör“, unterbrech ich der Dide. „Die Komtesse Amelrotz ist heim“.

„Angehin! Eigentlich müßte man sich täglich fünf- und zwanzigmal hehnen, daß man solche Schönheit auf der Erde zumulaufen sieht!“

„Und der Kommandeur hat der Komtesse ein Kostbild über dich vorgehalten!“

Chlorival Mittel gegen Rheumatismus. In jeder Apotheke erhältlich.

Grosse Spielwaren-Ausstellung. Billigste Preise!

Grosse Geschenk-Ausstellung. Enorme Vorteile!

Haus und Herd Leipzig. Leipzig 86.

Vereine reiche Auswahl Verlosungs-Artikel.

Galanterie-Leder-, Luxus-Haushaltwaren.

Erfahrener Maschinist für die Bedienung einer Kraft- und Lichtanlage.

Maschinen und Kesselheizer. Offene Stellen.

Maschinen und Kesselheizer. Offene Stellen.

Bürodiener. Wir suchen zum baldigen Eintritt einen militärischen Bürodiener.

Bürodiener. Wir suchen zum baldigen Eintritt einen militärischen Bürodiener.

Tüchtige Schlosser Gottfried Lindner, A.-G. Ammendorf-Halle a. S.

Kesselschmiede-Lehrlinge werden unter Aufsicht eines Meisterslehrlings.

Schlosser-Lehrlinge für meine Kesselbau- und Eisenarbeiten.

Raum-Verhänger, Them & Töwe, Maschinenfabrik.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Lehrstelle für Dreher zum 1. April 1919.

Advertisement for various services and goods, including Vermietungen, Wohnungen, and other local notices.

Advertisement for various services and goods, including Haus und Herd, Galanterie, and other local notices.

Advertisement for various services and goods, including Vereine, Maschinen, and other local notices.

Advertisement for various services and goods, including Kesselschmiede, Schlosser, and other local notices.

dem Sonde ist, man wurde noch einer kurzen Aufstän-

Die Monate waren auf diese Weise im Land ge-

Meine Herren, Sie haben ja wohl soweit nun

Und wie waren nicht von übermäßiger Begehrta-

Die dritte Verkaufsstelle

Altes Mädchen

Saub. Aufwartung

Baus Mädchen

Fleisch

Äußer. Verkäuferin

Schreib. maschin.

Junger Mädchen

Mädchen

Landwirtschoft

Verloren - Gefunden

Armband

Untericht

Bekleidungs-Akademie

Ciniquine-Strich

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Frau Brundmüller, die wegen ihrer köstlichen, vollen

Einmal eine Woche später wurde mit Besichtigung

Der Graf Amlerach hatte, seit die Jäger der Kron-

prinzip in Neu-Böhmsberg standen, einige Räume mit

nicht erwiesen. Jägeroffiziere verließen die Wälder in

Preiswerte Weihnachtsbücher

Für Vaterland und Ehre. Jeder Band 3 Mark.

Feldgraue Helden, Herausgegeben von Dr. Paul Wiesener. 3 Mark.

Kriegsepisoden. Nur 3.50 Mark.

Or. Ulrichstraße 16, Leipzigstraße 34, Burgstraße 7 (Gleibchenstein), sowie bei der Firma C. F. Ritter, G. m. b. H., Leipzigerstr. 90, erhältlich.

General-Anzeiger für Halle u. die Provinz Sachsen.

Landwirtschoft. 30 Jahre alt, sehr tüchtig, am 1. Januar 1916

Verloren - Gefunden. Armband

Untericht. Bekleidungs-Akademie

Ciniquine-Strich. Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Waisen-Kind

Groszherzog, o.ö. Hoflieferant. Zigaretten - Tabake A. Reichardt jun.

Uhren repariert. Uhren schon von 1 Mk.

Lebkuchen eigenes Fabrikat in verschiedenen Sorten täglich frisch

Gebisse kauft. Gustav Horn

Beste Weine. Malaga, Samos, Tokaj

Wunderbare Einreibung. Buch Ebe

Wunderbare Einreibung

Wunderbare Einreibung

Wunderbare Einreibung

Wunderbare Einreibung

5% Rabatt in Marken. Grosser Weinnachts-Verkauf. 5% Rabatt in Marken.

in Trikotasen, Wasche, Schürzen, Handschuhen, Damen- und Kinder-Strümpfen, Socken, Strick-Westen, Schwitzern, Barchent-Rücken, Barchent-Beinkleidern zu enorm billigen Preisen.

60-l. u. Weisswase aus Markt 6

Ph. Schulze.